



Sugden HiFi-Turm „Bijou“,
Danish Physics „Point Zero 4“ Lautsprecher.

Miniaturen

Dass Klanggenuss auf höchster Ebene nichts mit den Größenverhältnissen zu tun haben muss, zeigen die hochwertigen Komponenten von Sugden und Danish Physics. Udo Pipper ließ sich von den Miniaturen verzaubern.

Man kann sich nach der ersten Begegnung mit diesen Schönheiten kaum einer schwärmerischen Äußerung entziehen. Beinahe gleichzeitig erreichten unsere Redaktion diese kleinen Edelkomponenten: der fantastisch

verarbeitete Mini-Turm „Bijou“ von der englischen Edelschmiede „Sugden“ sowie die in dieser Preisklasse wohl einmalig aufwendig gestalteten dänischen Kompaktkboxen „04“ von „Danish Physics“. Was lag da näher, als diese Neuankömmlinge

spontan zu einem Hörtest zu kombinieren. Was dabei zutage trat, sollte uns einen ausführlichen Kauf Tipp wert sein. Immer wieder wird in der Redaktion nach „kleinem HiFi“ angefragt, das überdies dennoch in der Lage ist, Augen und Ohren in Verückung zu versetzen. Will man diesem Maßstab gerecht werden, so viel vorweg, kennen wir im Moment keine bessere Gruppierung als diesen auch für uns überraschenden Zufalls-treffer. Der Vorwurf eines über-

triebenen Purismus zu einem zweifellos üppigen Preis kann nach genauerer Untersuchung mit gutem Gewissen entkräftet werden. Wahrlich sind gut 10.000 Mark für eine HiFi-Anlage mit diesen Abmessungen eine fast unüberwindbare Hürde. Wer aber aufgrund der eigenen Wohnverhältnisse oder ganz einfach aus dem Bedürfnis, der Technik im heimischen Ambiente die Dominanz zu nehmen, etwas „Kleines“ sucht, wird hier perfekt bedient.



Die Sugden-Komponenten, bestehend aus dem zweiteiligem CD-Player, einer Vorbeziehungsweise Endstufe warten mit einer Materialgüte auf, die man selbst im weitaus preisintensiveren High End-Markt oft vergeblich sucht. Die Reduzierung auf einfachste Bedienelemente unterstützt das edle Design sowie ein eindeutiges Statement: Hier geht es um den Klanggenuss. Wer an Knöpfen spielen möchte, muss sich anderweitig umsehen. Die wichtigen Schnittstellen präsentieren vergoldete Cinch- und Lautsprecherklem-

Puristisch, aber doch vom Allerfeinsten: das Anschlussfeld der Sugden „Bijou“-Komponenten.

men von höchster Güte. Selbstverständlich darf man diese paradiesische Technik mit einer Fernbedienung steuern. So überflüssig dieser Hinweis auch scheint, der Sugden-Turm findet problemlos im „Billy“-Regal einen Platz und macht auch gerahmt von gesammelter Literatur einen erhabenen Eindruck.

Beinahe wie die perfekte optische Ergänzung strahlen die nur in einem 5,5 Liter-Gehäuse untergebrachten Danish Physics „Point Zero 4“-Lautsprecher in einem Kleid aus geflammtem Ahorn pure Eleganz aus. Die Zwei-Wege-Bassreflex-Box be-

Gut, dass es sie gibt, die schönen, wahren Dinge

dient sich aus den zur Zeit besten Zutaten. Ein 15-Zentimeter-Tieftöner aus Fiberglass sowie eine Scan Speak Gewebekalotte sorgen für einen ungewohnt sauberen und perfekt auflösenden Übertragungsbereich. Rückseitig bietet die Kompakte vergoldete Lautsprecherklemmen von WBT, paarweise für Bass und Höhen, um ein Bi-Wiring-Betrieb zu ermöglichen.

Aufgrund des geringen Volumens darf man keine Wunder in der Tiefbassübertragung erwarten. Eine wandnahe Aufstellung

kann dieses Manko allerdings kompensieren. Kompromisslose Genießer werden an die Kombination mit einem Subwoofer denken.

Was diese Anlage klanglich zu bieten hat, lässt sich nur im Rahmen highendiger Termini umschreiben. Hier werden Räume spielend geöffnet, feindynamische Balancen zelebriert und (Klang-)farbenspiele bis in die kleinsten Nuancen ausgereizt. Beeindruckend zudem die erhabene Ruhe, die die Sugden-Elektronik selbst komplexesten Klangereignissen verleiht.

Ob großes Orchester, eine Solo-Stimme oder ein Kammerensemble: Die Lautsprecher stellen die Musiker stets auf eine realistische Bühne. Einzig die vibrierende und für viele Hörer körperlich zwingende Kraft von etwa donnernden Kesselpauken oder acht unisono gestrichenen Kontrabässen vermag dieses Gestirn nicht zu vermitteln. Hier kennt die Physik bekanntlich Grenzen.

Dennoch scheint eine Investition für so viel Musikgenuss weitab jeglicher Dekadenz. HiFi kann auch klein und unscheinbar sein. Und trotzdem darf man von solcher Technik den letzten Stand des Machbaren erwarten. Gut, dass es sie gibt, die schönen, wahren Dinge. □



Info

Sugden „Bijou“

CD-Player, Vorverstärker, Endstufe

Preis: 8000 Mark

Vertrieb: B&T HiFi

Tel.: 0211/7356248

www.jesugden.co.uk

Danish Physics „.04“

Zwei-Wege-Kompaktbox

Preis: 2600 Mark

Vertrieb: Werner Kempf HiFi

Tel.: 06028/4390